

Parlamentarischer Vorstoss

2020/492

Geschäftstyp:	Postulat
Titel:	Sanierung Hauenstein-Basistunnel ab 2023 – Auswirkungen auf die S9
Urheber/in:	Sandra Strüby-Schaub
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	Abt, Bammatter, Börlin, Brunner Roman, Candreia, Cucè, Eichenberger, Franke, Fritz, Grazioli, Hänggi, Hartmann, Heger, Jaun, Kaufmann Urs, Kirchmayr Jan, Kirchmayr-Gosteli Julia, Koller, Locher, Maag, Meschberger, Mikeler, Noack, Roth, Schürch, Waldner, Winter, Würth, Wyss, Zeller
Eingereicht am:	24. September 2020
Dringlichkeit:	—

Die SBB plant, im Jahr 2023 den Hauenstein-Basistunnel (Tecknau-Olten) umfassend zu sanieren. Wie leider befürchtet werden muss, wird die Strecke der S9 (Sissach-Läufelfingen-Olten) wohl erneut als Ausweichstrecke für die Fern- und Güterzüge benutzt werden müssen. Dadurch werden die Nutzerinnen und Nutzer der S9-Strecke erneut leiden und müssen ein weiteres Mal sehr flexibel sein.

Die momentane Bahnersatz-Variante mit dem Busbetrieb ist ziemlich unbefriedigend. Hauptsächlich die Tatsache, dass durch zwei verschiedene Busunternehmen Ersatz angeboten wird (BLT und BOGG) und in Läufelfingen nicht nur umgestiegen werden muss sondern auch noch eine knapp 10-minütige Pause eingeplant ist, verlängert die so schon lange Reisezeit unnötig. Auch ist im Bereich der Ersatz-Haltestelle Sommerau die Situation nach wie vor nicht zufriedenstellend.

Der Regierungsrat wird deshalb aufgefordert, sich frühzeitig für eine möglichst gute Lösung des Bahnersatzbusses einzusetzen. Auch sollte er sich für eine möglichst kurze Betriebsstörung auf der Strecke der S9 einsetzen. Die Bau- und Planungskommission sowie die Gemeindebehörden des Homburgertals sind über diesbezügliche Gespräche in Kenntnis zu setzen.